

Neues von PostFinance

für Softwarehersteller und -händler



Zahlungslösungen

Go-Live Instant-Zahlung •
Obligatorische Zahlungsgründe
für Auslandszahlungen •
TBS: End of Life • Moderne
PostFinance PAX-Terminals •
Neue Zahlungsarten Combo
Seiten 1–3

E-Rechnung

Drei Millionen eBill-User:innen
• Yellowbill Invoice 3.0 •
Neue Infrastruktur für Billing
Solutions **Seite 4**

Kreuz und quer

Zusätzliche camt-Meldungen •
Strukturierte Adressen in
QR-Rechnungen •
Wichtige Infos und Termine
Seite 5



Liebe Leserin, lieber Leser

Gerne informieren wir Sie mit unserem aktuellen Newsletter über relevante Themen in den Bereichen «Zahlungslösungen» und «E-Rechnung». Zwei Schwerpunkte liegen auf der Einführung der Instant-Zahlung am 20. August 2024 und dem ungebrochenen Trend zu eBill. Weitere wichtige Informationen bietet zudem die Rubrik «Kreuz und quer». Haben Sie Fragen zu softwarespezifischen Themen? Senden Sie einfach ein E-Mail an: software-info@postfinance.ch – wir beraten und unterstützen Sie gerne.

Das Team «Software Partners & Services» wünscht Ihnen einen sonnigen Sommer und freut sich auf spannende Kooperationen und die weitere Zusammenarbeit.

Nuno Domingos
Leiter Business Architecture & Enabling Solutions

Die Instant-Zahlung wird eingeführt

Am 20. August 2024 werden Instant-Zahlungen auf dem Finanzplatz Schweiz offiziell eingeführt. Damit sind Überweisungen rund um die Uhr innerhalb weniger Sekunden möglich.

Mehr Flexibilität im Zahlungsverkehr: Ab Herbst 2024 wird die Verarbeitung von Zahlungen nicht mehr auf Wochentage und Uhrzeiten beschränkt sein. Die Instant-Zahlung funktioniert 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr. Als Instant-Zahlungen können sowohl IBAN- als auch QR-IBAN-Zahlungen empfangen werden. Die Verbuchung der Zahlungseingänge erfolgt laufend und einzeln auf dem Empfängerkonto, um die sofortige Verfügbarkeit der Mittel zu gewährleisten. Valuta- und Buchungsdatum sind identisch – auch an Wochenenden und Feiertagen. Eine spezifische Instant-Avisierung für Instant-Zahlungen ist zurzeit noch nicht verfügbar. Es wird jedoch bereits eine generelle Push-Nachricht für Gut- und Lastschriften erstellt, sofern der Kunde diese Option aktiviert hat. Zudem sind auf Wunsch camt.054-Gutschriftsanzeigen oder Intraday-Kontoauszüge erhältlich.

Avisierung von Instant-Zahlungen

Die Avisierung der einzeln gebuchten Instant-Zahlungen erfolgt im Kontoauszug und – falls vorhanden – in der entsprechenden camt.054-Detailavisierung (virtuelles Konto QR-Rechnung oder



IBAN). Unabhängig von der Einstellung Einzel- oder Sammelbuchung erfolgt die Avisierung im Kontoauszug camt.053 oder in der camt.054-Detailavisierung immer mit einem separaten C-Level mit entsprechender NtryRef (IBAN oder virtuelles Konto QR-IBAN) inklusive dazugehörigem D-Level. Wenn eine camt.054-Detailavisierung empfangen wird, erfolgt die D-Level-Avisierung ausschliesslich im camt.054.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶

Pilotprojekt ab Herbst 2024

Im Herbst 2024 wird PostFinance einen ersten Anwendungsfall im Bereich «Instant-Zahlungen senden» für eine dedizierte Branche einführen und pilotieren. Weitere Anwendungsfälle mit Instant-Zahlungen werden folgen. Die genauen Einführungs-terminen sind noch nicht bekannt.

Übrigens: PostFinance ist seit November 2023 bereit, Instant-Zahlungen zu empfangen. Seither hat PostFinance diverse Instant-Zahlungen erfolgreich verarbeitet – darunter auch die allererste Instant-Zahlung der Schweiz!

Neue Bank Transaction Codes (BTC)

Für Instant-Zahlungen wurden auf dem Finanzplatz Schweiz spezifische Bank Transaction Codes (BTC) definiert. PostFinance wendet folgende Ausprägungen an:

Neue BTCs für Instant-Zahlungen ab 18. August 2024

IBAN-Gutschrift SIC (Instant-Zahlung)	PMNT RRCT ATXN
QR-IBAN-Gutschrift via SIC (Instant-Zahlung)	PMNT RRCT VCOM
SCOR-Gutschrift (Creditor Reference) via SIC (Instant-Zahlung)	PMNT RRCT VCOM

Internationaler Zahlungsverkehr: Obligatorische Angabe des Zahlungsgrunds seit Mai 2024



Im Auslandszahlungsverkehr verstärkt sich der Trend zur zwingenden Angabe von Zahlungsgründen. Damit soll die Transparenz im Finanzwesen erhöht werden.

Eine stetig wachsende Zahl von Staaten führt Vorschriften ein, die verlangen, dass eingehende Zahlungen mit spezifischen Zahlungsgründen versehen sein müssen. Diese Massnahme zielt

darauf ab, regulatorische Anforderungen zu erfüllen und die Transparenz im Finanzwesen zu erhöhen.

Unkomplizierte Abfrage dank Listen und Tools

Die Zahlungsgründe können entweder in Form von Codes oder in Prosa (auf Englisch) erfasst werden. Der Entscheid, welche Version gefordert wird, obliegt dem Empfängerland. Auf der Liste der [«IBAN-Länder und besondere Bestimmungen für den internationalen Zahlungsverkehr»](#) können sämtliche Länder mit obligatorischen Zahlungsgründen aufgerufen werden.

In der Rubrik «Besondere Bestimmungen» wird beschrieben, welche Eingabe notwendig ist. Bei Ländern mit einer Auswahl an vorgegebenen Zahlungsgründen (mit Code) fasst eine für PostFinance-Kund:innen erstellte Übersicht die [Zahlungsgrund-Codes](#) zusammen.

Frühzeitig handeln

Die Erfassung solcher Zahlungsgründe wird in den kommenden Jahren einen immer wichtigeren Stellenwert im internationalen Zahlungsverkehr einnehmen. PostFinance möchte sicherstellen, dass ihre Kund:innen frühzeitig zu diesem Thema sensibilisiert werden und damit ihre Auslandszahlungen reibungslos abwickeln können. Es liegt an PostFinance und damit verbunden auch an unseren geschätzten Softwarepartnern, die Eingabe dieser Zahlungsgründe so einfach und übersichtlich wie nur möglich zu gestalten.

Telebanking-Server wird per Ende 2025 abgestellt

PostFinance bietet diverse An- und Auslieferungsmöglichkeiten für Daten im Bereich Kreditoren/Lohn, Gutschriften und Kontoauszüge an. Diese [technischen Kanäle](#) werden periodisch auf ihre Aktualität und Sicherheit hin überprüft und entsprechend gepflegt.

Der Kanal «Telebanking-Server Intersystem» (TBS-IS) ist inzwischen über 25 Jahre im Einsatz und wird sowohl von Seiten des Herstellers Crealogix wie auch von PostFinance als «End of Life» betrachtet; der TBS-IS-Server wird demzufolge per Ende 2025 abgestellt. Betroffene Kunden werden bis Ende 2024 angeschrieben und an ihre Kundenberater und Softwarepartner

verwiesen. So bleibt genügend Zeit, sich mit der Ablösung zu befassen und den Wechsel auf einen anderen technischen Kanal in die Release-Planung einzupflegen.

EBICS-Kanal als neue Lösung

Als alternative Anbindung empfiehlt PostFinance den EBICS-Kanal. Für eine reibungslose Migration kann der Kunde die vereinfachte Initialisierung in Anspruch nehmen. Bei Unsicherheit über die Wahl des passenden technischen Kanals kann das [Kanalempfehlungstool](#) helfen. Vielen Dank, dass Sie Ihre Kund:innen, die sich diesbezüglich an Sie wenden, bei der Umstellung begleiten und unterstützen.

Aufrüsten auf moderne PostFinance PAX-Terminals

In den nächsten zwei Jahren müssen rund 50'000 bestehende Kartenterminals ersetzt werden, da die notwendigen Softwareupdates nicht mehr eingespielt werden können. Mit den modernen **PAX-Terminals** bietet PostFinance passende Alternativen.

PAX A920 Pro: der mobile Dauerbrenner mit Drucker

Das PAX A920 ist das Pendant zu den mobilen Move Terminals. Es ist mobil (WLAN inkl. SIM-Karten) und wird mit einer Dockingstation ausgerüstet. Dank des integrierten Druckers kann es von Restaurants bis zu Coiffeursalons unkompliziert eingesetzt werden. Durch das Android-Betriebssystem können Apps für Kassenslösungen wie beispielsweise payfix genutzt werden.

PAX A35: kompakt und kassenintegriert

Das PAX A35 ist die optimale Alternative für die auslaufenden Yomani-Terminals. Es ist kompakt und wird direkt in die Kassenslösung integriert. Das Einkassieren ist damit auf Knopfdruck via Kasse möglich.

PAX A50 und PAX A77

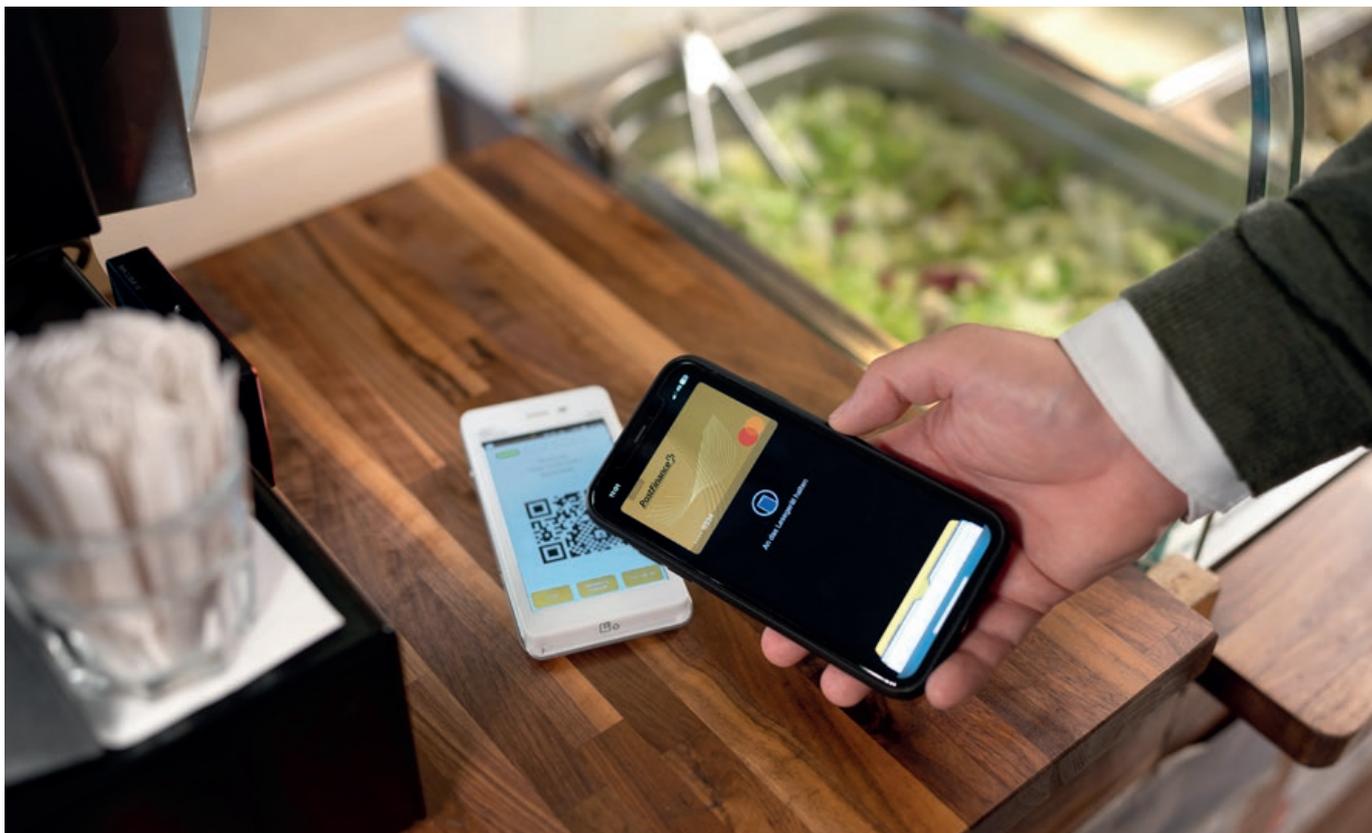
Mit dem PAX A50 und PAX A77 stehen weitere Terminals im Angebot. PostFinance hilft gerne weiter, wenn bestehende Terminalinfrastrukturen demnächst nicht mehr unterstützt werden. Mit dem POS-Bundle bieten wir attraktive Konditionen, wenn das Angebot «Zahlungsarten Combo» mit den PostFinance PAX-Terminals kombiniert wird.

Anbindung an Ihr Kassensystem

Unsere Zahlterminals können Sie grundsätzlich in jedes moderne Kassensystem am Point of Sale einbinden. Dazu stehen Ihnen folgende drei Lösungen zur Verfügung:

- via Cloud API
- via Local API (auf Anfrage)
- via Pepper POS-Terminal Integration

Für die Einbindung in Ihr Kassensystem nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Anbieter auf.



Alles aus einer Hand: neue Zahlungsarten Combo

Mit dem neuen Angebot «Zahlungsarten Combo» bietet PostFinance den Geschäftskunden mit nur einem Vertrag alle gängigen Zahlungsarten für ihre Zahlterminals aus einer Hand.

Vorteile der «Zahlungsarten Combo»:

- Alle gängigen Zahlungsarten (inkl. PostFinance Card) in einem einzigen Vertrag
- Eine Schweizer Ansprechpartnerin für alle Zahlungsarten
- Schnelle Auszahlung innerhalb von zwei Arbeitstagen
- Zentrale Abrechnung sämtlicher Zahlungsarten

Aktuell profitieren Kund:innen bei einem Wechsel auf «Zahlungsarten Combo» von attraktiven Rabatten und Ermässigungen. Weitere Informationen unter postfinance.ch/combo

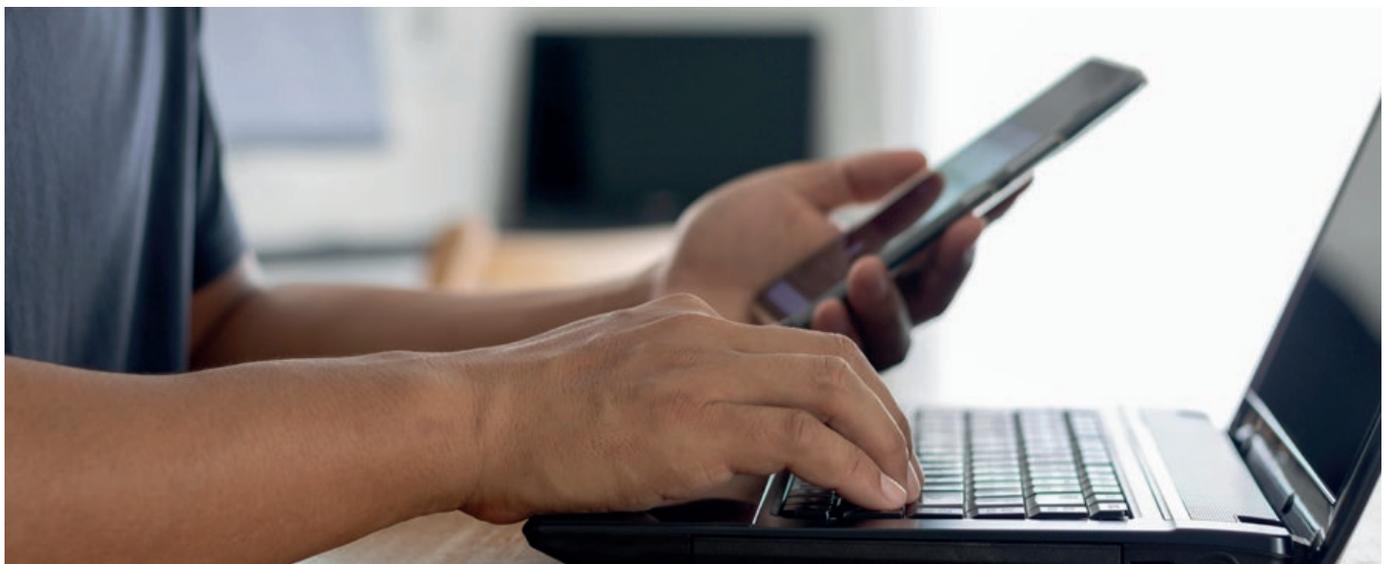
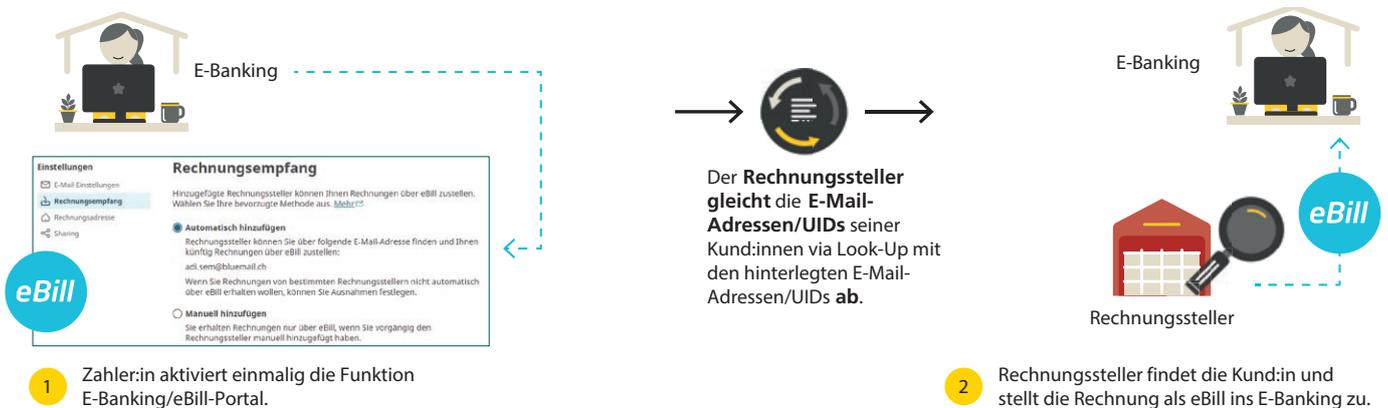
Auf Erfolgskurs: eBill mit über drei Millionen User:innen



eBill liegt im Trend: Seit März 2024 sind über drei Millionen Nutzer:innen registriert, die ihre Rechnungen direkt im Onlinebanking erhalten und bezahlen.

Etwa ein Drittel davon hat die Funktion «Rechnungssteller automatisch hinzufügen» aktiviert und möchte damit ganz bewusst Rechnungen als eBill erhalten. Diese können automatisiert mit der Look-Up-Funktion ermittelt und zum Kundensystem hinzugefügt werden.

Unterstützen Sie Ihre Rechnungssteller, indem Sie die Look-Up-Funktion als Webservice implementieren. So helfen Sie aktiv mit, dass immer mehr Rechnungen elektronisch und nachhaltig versandt werden können.



Vorinformation: Weiterentwicklung unserer Infrastruktur

Um auch in Zukunft den Anforderungen unserer Kunden und Partner gerecht zu werden, investieren wir in unsere Infrastruktur. PostFinance Billing Solutions werden technisch fit für die Zukunft und lancieren eine neue Architektur im Jahr 2025. Dabei werden die Auswirkungen auf das laufende Geschäft so gering wie möglich gehalten. PostFinance informiert Sie gerne zu gegebener Zeit, was die neue Plattform für Sie und Ihre Kund:innen konkret bedeutet.

Zusätzliches Format: Yellowbill Invoice V3.0

Mit dem letzten Release hat PostFinance das Format Yellowbill Invoice Version 3.0 lanciert. Die neue Version beinhaltet nebst den bekannten Belegarten sämtliche Anwendungsfälle wie z. B. Donations in Kombination mit Paper Bill. Weiter bietet sie im B2B-Bereich zusätzliche Möglichkeiten im Bereich Rabatte und Zuschläge sowie eine einfachere Adressierung in Form von weiteren Empfänger-IDs, die direkt erfasst werden können. Wichtig: Die Version 3.0 wird als zusätzliche Version angeboten und nicht als Ersatz für Yellowbill Invoice V2.0. Die Version 2.0 des yellowbill_Invoices hat nach wie vor Gültigkeit.

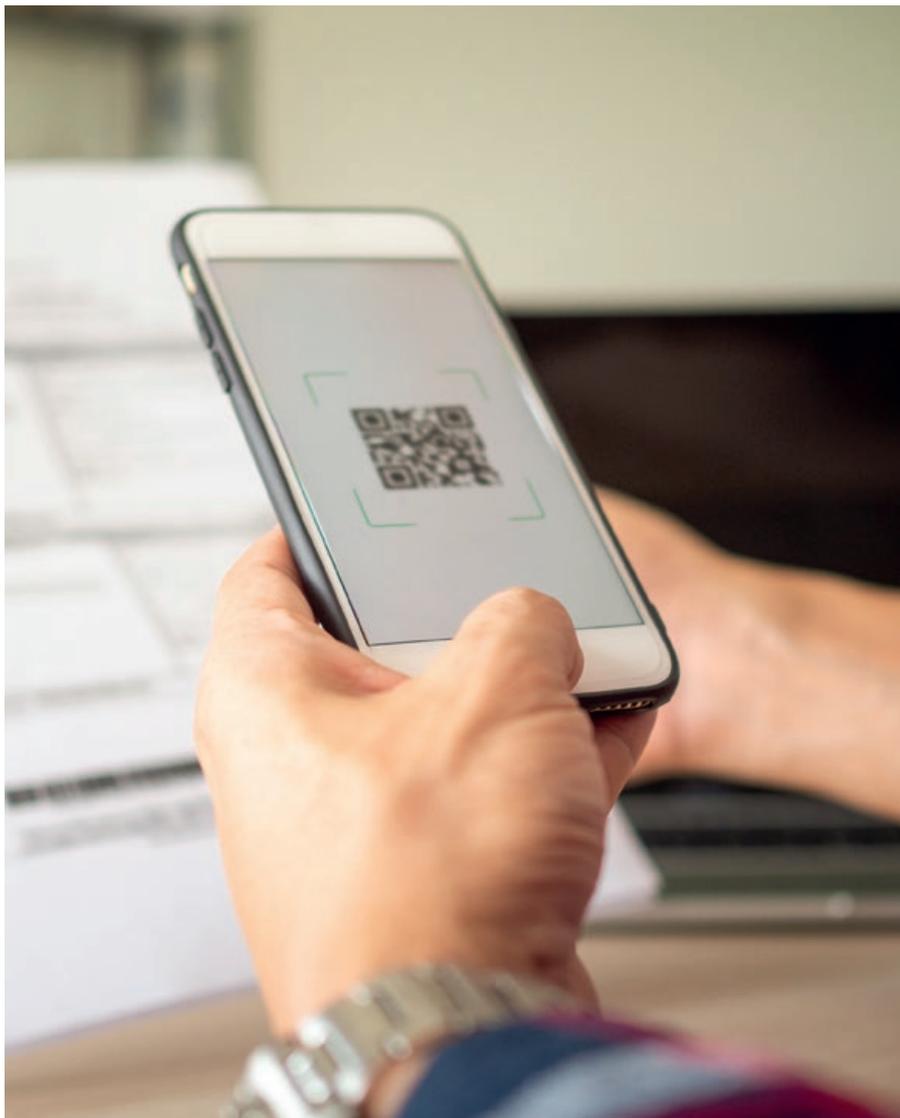
QR-Rechnungen ab November 2025 nur noch mit strukturierten Adressen

Bereits im letzten Newsletter hat PostFinance über die Anpassungen für QR-Rechnungen informiert, die ab dem 21. November 2025 gültig sind.

SIX hat ihre [Implementation Guidelines für die QR-Rechnung](#) in der Schweiz überarbeitet und veröffentlicht. Die neuen Richtlinien müssen ab 21. November 2025 umgesetzt werden. Wie bereits im letzten Newsletter erwähnt, beinhalten diese Anpassungen und Präzisierungen etwa bei der Felddefinition der Datenelemente, dem Zeichensatz und dem Druck der strukturierten Rechnungsinformationen (SWICO-String) auf dem Sichtteil. Zudem wurden sie mit dem Kapitel «Informationen zum Umgang mit dem (endgültigen) Zahlungspflichtigen bei Überweisungen und Zahlungen in den Filialen der Post» und den «Gestaltungsvorgaben für die Online-Verwendung der QR-Rechnung» ergänzt.

Obligatorisch: strukturierte Adressen

Bereits seit Anfang 2024 müssen auf dem Zahlteil die Informationen aus dem Feld «Rechnungsinformationen» (SWICO-String) nicht mehr zwingend gedruckt werden. Enthält der Zahlteil jedoch Personendaten, ist der Druck in jedem Fall notwendig. Besonders hinweisen möchte PostFinance auf die Anpassung der Adressen. Bei diesen dürfen nur noch die strukturierten Adressen verwendet werden, jedoch darf neu die Hausnummer im Element «StrtNm» enthalten sein.



PostFinance bietet neu den camt.052 incremental an

Gemäss «Swiss Payment Standard für camt-Meldungen» bilden bei den camt.052-Files auf dem Finanzplatz Schweiz die Varianten «full» und/oder «incremental» den Standard. PostFinance bietet aktuell nur den camt.052 full an, wobei sämtliche gebuchten Transaktionen seit dem letzten ordentlichen Kontoauszug avisiert werden. Ab dem 19. August 2024 wird neu auch die Variante «incremental» in der Version V8/2019 angeboten. Diese liefert lediglich die seit dem letzten (am selben Tag) versendeten camt.052 neu gebuchten Transaktionen aus (Delta). Die anderen Felder im File, die Auslieferungszeiten sowie -kanäle sind in beiden Meldungen identisch.

Abschaffung der alten EBICS-Auftragsarten für Kontoauszüge und Gutschriftanzeigen mit Bild

Während einer Übergangsfrist von zwei Jahren hat PostFinance bei Aufruf der alten EBICS-Auftragsarten ZZ3, ZZ4 und ZZ9 (Kontoauszüge mit Bild) im Sinne eines Resends die normalen, aktuellen Kontoauszüge (immer ohne Bild) zur Verfügung gestellt. Dieses Angebot wird per 31. Oktober 2024 definitiv eingestellt. Ab 1. November 2024 wird die Fehlermeldung «System.Exception: Unsupported/unknown order type 'ZZX'» angezeigt. EBICS-Kund:innen, welche die veralteten Auftragsarten ZZ3, ZZ4 und ZZ9 noch nutzen, wurden von PostFinance bereits im Februar angeschrieben und darauf hingewiesen, bis zum 31. Oktober 2024 auf die für sie passenden aktuellen Auftragsarten (Z53/Z54/STA) umzustellen.

Wir bitten Sie, die Kund:innen, die sich diesbezüglich bei Ihnen melden, zu begleiten und ihnen bei der Umstellung zu helfen. Vielen Dank für die Zusammenarbeit.

Releasetermine 2024/2025

PostFinance führt pro Jahr vier Software-releases (RE = Release-Einheit) durch. Dabei werden die zentralen Systeme und die Umsysteme heruntergefahren und die Software aktualisiert.

Die Termine fallen immer auf ein Wochenende. Von Freitag- bis Sonntagabend können Daten daher weder angeliefert oder abgeholt noch verarbeitet werden. Im kommenden Jahr sind folgende vier Termine vorgesehen:

- **RE 24C: 17./18. August 2024**
- **RE 24D: 9./10. November 2024**
- **RE 25A: 15./16. Februar 2025**
- **RE 25B: 10./11. Mai 2025**

Bei Fragen zum Release schreiben Sie uns bitte ein E-Mail an:
software-info@postfinance.ch

Wir sind gerne für Sie da

Für softwarespezifische Fragen zu Produkten und Dienstleistungen sowie elektronischen Schnittstellen steht Ihnen das Team «Software Partners & Services» gerne zur Verfügung.



Christoph Schenker
Product Manager
Software Partners & Services



Marco Schertenleib
Product Manager
Software Partners & Services

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail an software-info@postfinance.ch und wir melden uns so schnell wie möglich bei Ihnen.

Wichtige Links für Softwarehersteller und -händler

Harmonisierung Zahlungsverkehr und Finanzplatz Schweiz

postfinance.ch/sepa Informationen über Single Euro Payments Area (SEPA)

www.iso-payments.ch Empfehlungen zum Datenaustausch zwischen Finanzinstitut und Kunde

Produktinformationen

postfinance.ch/e-commerce Dienstleistungsbeschreibung E-Payment und Zahlungslösungen

postfinance.ch/billing-solutions Dienstleistungsbeschreibung

postfinance.ch/qrr Dienstleistungsbeschreibung

postfinance.ch/giro-international Dienstleistungsbeschreibung Giro international

PDF Bestimmungen IZV Besondere Bestimmungen für den internationalen Zahlungsverkehr

postfinance.ch/handbuecher Herunterladen von Handbüchern

Testing und Checks

<https://testplattform.postfinance.ch> Testplattform für End-to-End-Tests der ISO-20022-Formate (pain.001, pain.002, pain.008, camt.053, camt.054). Hochladen und Validieren von QR-Rechnungen, QR-Generator und Konverter camt.054/CSV QRR. Testdaten werden automatisch analysiert und als Report zur Verfügung gestellt. Geeignet für Softwarehersteller und Kunden (keine Verbindung zum E-Finance notwendig).

<https://postfinance.ch/test> Programmierte EZAG-/Debit-Direct-Dateien anliefern für Tests inkl. Download der Referenzfiles. Es können die eigenen produktiven Loginelemente vom E-Finance verwendet werden.

postfinance.ch/browsercheck Browsercheck

postfinance.ch/betriebssysteme-browser Betriebssysteme

Link Mobile Betriebssysteme und Browser

Newsletter «Neues von PostFinance für Softwarehersteller und -händler»

postfinance.ch/software-info Archiv der letzten Publikationen sowie elektronische Anmeldung für diesen Newsletter

Impressum

«Neues von PostFinance für Softwarehersteller und -händler», Ausgabe Juni 2024.

PostFinance AG
Payment Solutions
Mingerstrasse 20
3030 Bern

Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, schreiben Sie uns einfach ein E-Mail an software-info@postfinance.ch. Weitere Informationen finden Sie unter postfinance.ch/software-info.